



Der Kreisausschuss

Landkreis Gießen · Der Kreisausschuss · Postfach 11 07 60 · 35352 Gießen

Regierungspräsidium Gießen
Kommunale Finanzaufsicht
Postfach 100851
35338 Gießen

Fachdienst Finanzen
Jutta Heieis
Gebäude D, Raum 023b
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641 9390-1360
Fax 0641 9390-1658
Jutta.Heieis@lkgi.de
www.lkgi.de

Ihr Zeichen
RPGI-13-03m
0201/6-2015/4

Ihre Nachricht vom
17.03.2017
und 08.07.2018

Unser Zeichen
20/902.41

Datum
2. August 2018

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

Hier: Unterjährige Berichte über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs

Sehr geehrte Damen und Herren,

beigefügt übersenden wir den Bericht zum Haushaltsvollzug für das 2. Quartal 2018. Für den Ergebnishaushalt wird der Buchungsstand um eine Prognose zum voraussichtlichen Rechnungsergebnis ergänzt. Nach dem derzeitigen Sach- und Kenntnisstand wird mit einer Verbesserung im Jahresergebnis gerechnet.

Die Informationen über die Zahl der tatsächlich besetzten Stellen sowie zur Entwicklung der Kassenkredite sind auflagentgemäß ergänzt. Darüber hinaus sind Übersichten zur „Abwicklung des Investitionen“ insgesamt sowie zum Stand der Umsetzung der KIP-Maßnahmen beigefügt.

Dem Kreistag wird der Bericht gemäß § 28 GemHVO unverzüglich vorgelegt.

Mit freundlichen Grüßen



Schneider
Landrätin

Anlage

Landkreis Gießen



HESENS MITTE ● WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

Bericht gem. § 28 GemHVO zum Haushaltsvollzug 2018

Stichtag: 30.06.2018

Vorbemerkungen

Nach § 28 Abs. 1 GemHVO ist der Kreistag mehrmals jährlich über den Haushaltsvollzug zu unterrichten. Regelmäßige Berichte über den Ablauf der Haushaltswirtschaft sind für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsvollzugs durch das Vertretungsorgan unverzichtbar.

Mit der Begleitverfügung zur Haushaltsgenehmigung vom 17.03.2017 hat das Regierungspräsidium Gießen den Landkreis aufgefordert, über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs für das Haushaltsjahr 2018 jeweils bis zum 30.04.2018, 31.07.2018, 31.10.2018 und 15.02.2019 zu berichten. Die Berichte sind jeweils um eine Prognose über die Entwicklung bis zum Ende des Haushaltsjahres zu ergänzen. Mit den Berichten sind dem Regierungspräsidium die Anzahl der zum Ersten eines jeden Monats tatsächlich besetzten Stellen mitzuteilen.

Im Zusammenhang mit dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes und des Landes Hessen hat das Regierungspräsidium in der Begleitverfügung vom 17.03.2017 weiterhin auferlegt, den Berichten zum Haushaltsvollzug jeweils eine aktualisierte Übersicht zum Stand der Umsetzung der KIP-Maßnahmen beizufügen und den Kreistag im Rahmen der Berichtspflicht nach § 28 GemHVO entsprechend zu unterrichten.

Im Landkreis Gießen ist es seit dem Jahr 2010 gängige Praxis, zur Erfüllung der Berichtspflichtigen Quartalsberichte zu erstellen und dem Regierungspräsidium sowie dem Kreistag zeitgleich vorzulegen.

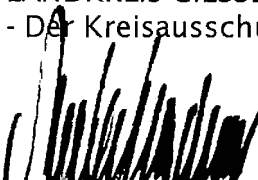
Darstellung

Die nachfolgende Übersicht „Gesamtplan“ orientiert sich am Muster für die Ergebnisrechnung. Neben dem Ergebnis des Vorjahres, das nachrichtlich angegeben wird, wird für das Berichtsjahr zunächst der Planansatz mit dem aktuellen Buchungsstand (= vorl. Ergebnis) verglichen.

Unter „Prognose“ ist in der Spalte „Ergebnis“ das zu erwartende Rechnungsergebnis unter Berücksichtigung der von den Produktverantwortlichen gemeldeten voraussichtlichen Abweichungen zur Planung eingetragen. Der Wert in der Spalte „Abweichung“ ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Planansatz und der Ergebnisprognose.

Gießen, den 02.08.2018

LANDKREIS GIESSEN
- Der Kreisausschuss -



Anita Schneider
Landrätin

Quartalsbericht für 2. Quartal - Haushaltsjahr 2018

Gesamtplan

Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2018	2018	
		€	Plan	Stand 03.07.18	Ergebnis	Abw.
		€	€	€	€	€
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.069.462	1.016.800	911.239	1.016.800	0
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.728.183	25.914.600	17.151.433	26.356.600	442.000
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	48.339.835	40.517.450	19.860.037	35.343.650	-5.173.800
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	704.681	0	0	0	0
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	155.807.317	169.775.700	101.156.503	169.775.700	0
6	Erträge aus Transferleistungen	27.047.453	28.277.200	15.111.069	28.277.200	0
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	98.410.555	103.634.550	53.630.463	103.243.550	-391.000
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	5.808.758	7.069.917	0	7.084.864	14.947
9	Sonstige ordentliche Erträge	4.845.519	2.710.220	1.577.379	2.709.220	-1.000
10	Summe der ordentlichen Erträge	365.761.762	378.916.437	209.398.122	373.807.584	-5.108.853
11	Personalaufwendungen	39.024.926	43.642.180	19.265.601	41.681.775	-1.960.405
12	Versorgungsaufwendungen	8.692.302	8.248.200	4.587.322	8.684.433	436.233
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.948.969	62.871.262	23.924.037	61.959.762	-911.500
14	Abschreibungen	10.609.713	10.541.550	279.936	10.541.550	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.287.877	26.113.259	12.825.725	26.613.259	500.000
16	Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.223.080	57.629.400	50.655.859	57.629.400	0
17	Transferaufwendungen	146.967.748	159.769.700	76.791.698	154.339.700	-5.430.000
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.640	29.580	14.899	29.580	0
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	340.771.255	368.845.131	188.345.076	361.479.459	-7.365.672
20	Verwaltungsergebnis	24.990.507	10.071.306	21.053.046	12.328.125	2.256.819
21	Finanzerträge	3.678.060	3.059.500	271.135	3.059.500	0
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	7.491.946	7.670.100	3.384.659	7.670.100	0
23	Finanzergebnis	-3.813.886	-4.610.600	-3.113.524	-4.610.600	0
24	Ordentliches Ergebnis	21.176.621	5.460.706	17.939.522	7.717.525	2.256.819
25	Außerordentliche Erträge	44.954	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	156.207	0	0	0	0
27	Außerordentliches Ergebnis	-111.253	0	0	0	0
28	Jahresergebnis	21.065.368	5.460.706	17.939.522	7.717.525	2.256.819

Erläuterungen zum Gesamtplan - (Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen)

2. Quartal 2017

Position 2 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Produkt 12.2.01 - Ausländer- und Personenstandswesen 15.000 €

Produkt 12.2.03 - Kommunal- und Finanzaufsicht -15.000 €

Aufgrund von Stellenvakanzen können die Ordnungswidrigkeiten nicht ausreichend verfolgt und geahndet werden.

Produkt 12.6.01 - Brandschutz -100.000 €

Durch personelle Engpässe können die Gefahrenverhütungsschauen nicht wie geplant durchgeführt werden.

Produkt 41.4.01 - Maßnahmen der Gesundheitspflege -8.000 €

Geringere Nachfrage nach Beratungen nach dem ProstSchG.

Produkt 52.1.01 - Bauaufsicht 550.000 €

Die starke Baukonjunktur wurde für die Prognose zu Grunde gelegt.

Position 3 - Kostenersatzleistungen und –erstattung

Produkt 12.7.01 - Rettungsdienst und zentrale Leitstelle -70.000 €

Die Einnahmen von den aufgeschalteten Brandmeldeanlagen in der Zentralen Leitstelle werden entsprechend dem Konzessionsvertrag erst im Haushaltsjahr 2019 voll umfänglich fällig.

Produkt 41.4.01 - Maßnahmen der Gesundheitspflege -6.000 €

Die Untersuchungsrythmen nach dem Infektionsschutzgesetz sind sehr unterschiedlich, daher kann in diesem Jahr mit Mindereinnahmen in diesem Bereich gerechnet werden. Weiterhin sind die Auftrageingänge bei Amtsärztlichen Untersuchung sehr unterschiedlich.

Produkt 31.3.01 - Leistungen nach dem Asylblg und Hilfe für Zuwanderer -2.400.000 €

Durch den Rückgang der abrechnungsfähigen Personen, verringert sich die Pauschalerstattung des Landes (vgl. Pos. 13).

Produkt 36.3.03 - Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige -2.700.000 €

Geringere Fallzahlen der unbegleiteten ausländischen Minderjährige als bei der Haushaltsplanung erwartet (vgl. Pos. 17).

Position 7 – Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke

Produkt 31.1.06 - Grundsicherung im Alter -500.000 €

Erhöhung der Renteneinkünfte ab 07/18 führen zu einer Aufwandsreduzierung, die teilweise durch den Anstieg der Fallzahlen kompensiert wird.

Die Erstattung erfolgt durch den Bund (vgl. Pos. 17).

Produkt 54.2.01 - Kreisstraßen 109.000 €

Erhöhung der Zuweisung

Position 11 - Personalaufwendungen:

Produktübergreifend -1.960.405 €

Die Personalkosteneinsparungen sind auf die zeitverzögerte Besetzung der vorhandenen unbesetzten Planstellen und der neuen, genehmigten Planstellen sowie auf die unterjährig eintretenden Vakanzen zurückzuführen.

Position 12 - Vorsorgeaufwendungen:

436.233 €

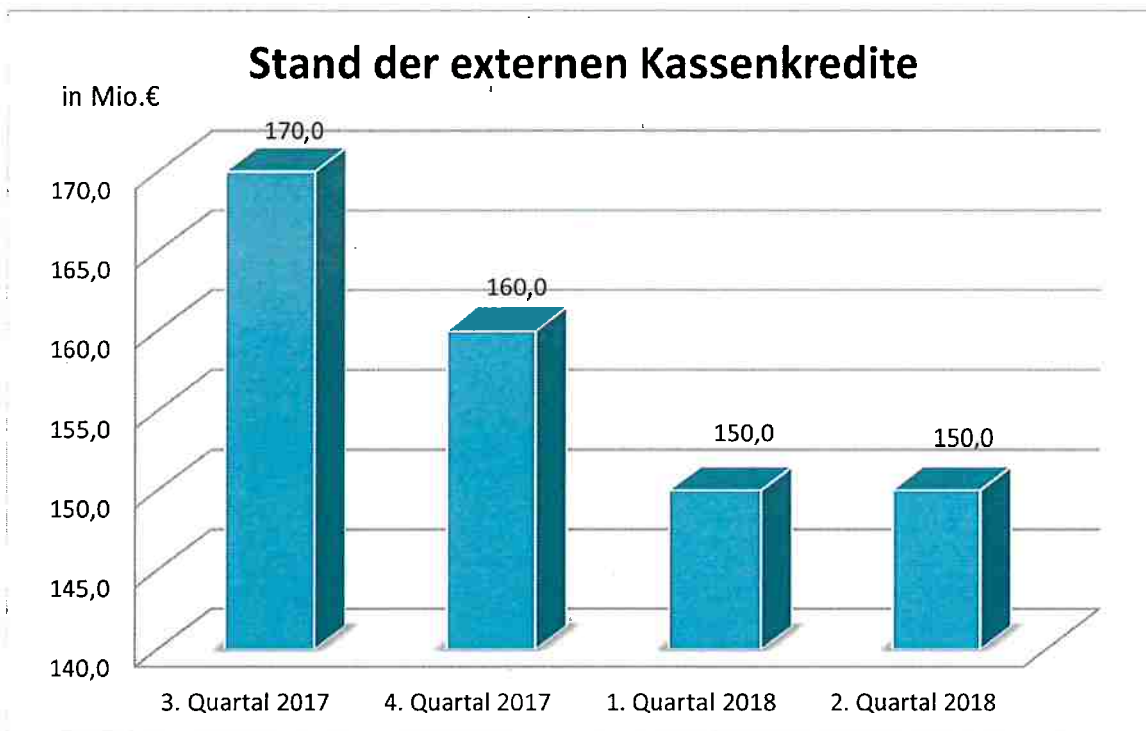
Position 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Produkt 11.1.04 - Justizariat	3.000 €
Produkt 11.1.11 - Personalservice	-18.000 €
Reduzierung der Kosten für externe Dienstleister für Organisationsuntersuchungen und jahresübergreifender lfd. Projekten.	
Produkt 12.02.01 - Ausländer- und Personenstandswesen	25.000 €
Bei der Mittelanmeldung für den Haushalt war nicht vorhersehbar, dass eine Personalgestellung über ZAUG notwendig werden würde, dies wird kompensiert durch Personalkosteneinsparungen.	
Produkt 12.2.04 - Verkehr	-8.000 €
Übernahme eines Mitarbeiters in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis beim Servicebetrieb.	
Produkt 12.2.06 - Veterinär- und Verbraucherschutz	-6.000 €
Produkt 12.7.01 - Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle	-50.000 €
Anpassung der Sachkosten durch die aktuelle Kalkulation im Rahmen der Sonderprüfung Leitstellengebühr.	
Produkt 24.03.01 - Sonstige schulische Aufgaben	-225.000 €
Betriebskostenzuschuss Servicebetrieb	
Produkt 27.1.01 - Kreisvolkshochschule	-118.000 €
Änderung der personalrechtlichen Rahmenbedingungen der Weiterbildungslehrer.	
Produkt 31.3.01 - Leistungen nach dem Asylbg und Hilfe für Zuwanderer	-500.000 €
Die Zahl der leistungsberechtigten Personen stagniert. Durch den Abbau bzw. Abmietung von Gemeinschaftsunterkünften verringert sich der Aufwand.	
Produkt 41.4.01 - Maßnahmen der Gesundheitspflege	-18.000 €
Wegfall einer Leiharbeitskraft ab QIII/18 sowie reduzierte Ausgaben im Bereich Supervision.	
Position 15 – Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen	
Produkt 36.1.01 - Tagesbetreuung für Kinder	500.000 €
Der Ansatz wurde aufgrund der Kostenbefreiung ab 01.08.18 für die Betreuung in Kita bis 6 Std. reduziert. Jedoch führen steigende Fallzahlen, voraussichtliche Gebührenerhöhung für die Betreuung von U3 Kindern, steigende Zahl an Ganztagesbetreuungen sowie vermehrte Inanspruchnahme von Asyl-Zuschüssen an Eltern zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, zu deutlichem Mehraufwand.	
Position 17 – Transferaufwendungen	
Produkt 31.1.01 - Laufende Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt)	-300.000 €
sinkende Fallzahlen	
Produkt 31.1.02 - Leistungen nach Kapitel 7 SGB XII - Hilfe zur Pflege	-500.000 €
Durch das PflegestärkungsG vermindert sich der Aufwand stärker als prognostiziert.	
Produkt 31.1.06 - Grundsicherung im Alter	-500.000 €
Erhöhung der Renteneinkünfte ab 07/18 führen zu einer Aufwandsreduzierung, die teilweise durch den Anstieg der Fallzahlen kompensiert wird.	
Die Erstattung erfolgt durch den Bund (vgl. Pos. 7).	
Produkt 34.1.01 – Unterhaltsvorschuss	-100.000 €
Produkt 35.1.01 – Sonstige soziale Hilfen	-30.000 €
Anpassung des Aufwandes an das Vorjahr	
Produkt 36.3.03 – Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige	-3.500.000 €
Geringere Fallzahlen der unbegleiteten ausländischen Minderjährige als bei der Haushaltsplanung erwartet (-3 Mio.€), sowie kostengünstigere Hilfen für junge Volljährige und Aufwandsreduzierungen bei der Heimerziehung, teilstationären Hilfe und sozialpädagogischer Familienhilfe (-500 T€) (vgl. Pos. 3).	
Produkt 36.3.40 – Eingliederungshilfe für seelisch beh. Kinder und Jugendliche	-500.000 €
Reduzierung des Aufwandes bei teilstationären und stationären Maßnahmen. Desweiteren wurden bisher keine Erstattungsforderungen anderer Jugendhilfeträger gestellt.	

Nebenbestimmung - Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen

(arbeitsvertragliche und dienstrechtliche Ansprüche - ohne Jobcenter, ohne Eigenbetrieb " Servicebetrieb des Landkreises Gießen")

Datum	Anzahl der Stellen
01.04.2018	577,22
01.05.2018	578,09
01.06.2018	581,09
01.07.2018	585,73

Nebenbestimmung - Stand der Kassenkredite



Abwicklung Investitionen Finanzhaushalt 2018 einschließlich Nachtrag

Stand: 29.06.2018		davon entfallen auf:						
		FB 4						
Haushalt (ohne KIP)	insgesamt:		PB Schulen (21 - 24)		PB Kreisstraßen (54)		übrige PB	
Ausgabermächtigung für Investitionen lt. Haushaltsplan und Nachtrag	18.495.700,00 €		7.775.600,00 €		2.080.500,00 €		8.639.600,00 €	
Ermächtigungsübertragungen	18.846.126,18 €		11.944.911,98 €		2.189.318,27 €		4.711.895,93 €	
Ausgabermächtigung für Investitionen lt. Haushaltsplan und Nachtrag	37.341.826,18 €		19.720.511,98 €		4.269.818,27 €		13.351.495,93 €	
Anordnungssoll	5.583.525,48 €	14,95%	3.118.411,01 €	15,81%	513.072,61 €	12,02%	1.952.041,86 €	14,62%
noch abzuwickelnde Aufträge	5.545.279,90 €	14,85%	5.008.387,63 €	25,40%	335.751,15 €	7,86%	201.141,12 €	1,51%
noch verfügbar	26.213.020,80 €	70,20%	11.593.713,34 €	58,79%	3.420.994,51 €	80,12%	11.198.312,95 €	83,87%

nachrichtlich KIP	insgesamt:		PB Schulen (21 - 24)		PB Kreisstraßen (54)		übrige PB (27 KVHS)	
Ermächtigungsübertragungen	21.564.347,55 €		17.910.944,33 €		607.910,96 €		3.045.492,26 €	
Anordnungssoll	891.672,35 €	4,14%	841.923,08 €	4,70%	13.185,93 €	2,17%	36.563,34 €	1,20%
noch abzuwickelnde Aufträge	4.714.233,27 €	21,86%	4.134.916,58 €	23,09%	15.240,46 €	2,51%	564.076,23 €	18,52%
noch verfügbar	15.958.441,93 €	74,00%	12.934.104,67 €	72,21%	579.484,57 €	95,32%	2.444.852,69 €	80,28%

Umsetzung Kommunalinvestitionsprogramm

Landesprogramm			Stand: 29.06.2018					
Leistung	Maßn.	Bezeichnung	beantragte/ bewilligte Mittel €	beantragte Mittel- verschiebung €	angeordnet bis 2017 €	angeordnet 2018 €	offene Aufträge 2018 €	noch verfügbar €
21.1.01.07	702	GrS Buseck-Gr.-Buseck Anbau Schülerbetreuung/Mensa	485.000,00	58.098,22	518.490,86	24.607,36	0,00	0,00
21.1.01.10	708	GrS Grünberg Unterrichtsvorbereitung - Hausmeisterwohnung	70.000,00	4.326,95	74.326,95	0,00	0,00	0,00
21.1.01.16	715	GrS Hungen-Villingen Sanierung Dach und Brandschutz	200.000,00	211.084,32	411.084,32	0,00	0,00	0,00
21.1.01.17	721	GrS Langgöns Anbau Betreuungsräume	500.000,00	0,00	493.337,96	2.303,25	7.459,66	-3.100,87
21.1.01.23	701	GrS Linden-Leihgestern Anbau Schülerbetreuung	1.200.000,00	0,00	678,30	20.603,81	260.819,91	917.897,98
21.1.01.25	703	GrS Lollar-Salzböden/Odenhausen. Neubau Pavillon	380.000,00	-129.832,77	250.167,23	0,00	0,00	0,00
21.1.01.26	706	GrS Pohlheim-Garbenteich Ausgabeküche	50.000,00	-10.955,65	39.044,35	0,00	0,00	0,00
21.1.01.27	707	GrS Pohlheim-Hausen Ersatzpavillon	395.000,00	0,00	297.428,69	255.217,68	9.314,67	-166.961,04
21.1.01.29	704	GrS Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Neubau Pavillon Ganztagsbereich	700.000,00	0,00	742.645,94	38.150,45	11.677,28	-92.473,67
21.1.01.36	705	GrS Staufenberg-Mainzlar Ausgabeküche	45.000,00	-4.494,65	40.505,35	0,00	0,00	0,00
21.1.01.38	709	GrS Wettenberg-Krofdorf/Glbg. Einrichtung Neubau	30.000,00	0,00	29.969,83	263,57	0,00	-233,40
21.1.01.41	710	GrS Langgöns-Oberkleen Umnutzung Klassenräume, Verbess. Küche, Brandschutz	50.000,00	-14.037,14	35.962,86	0,00	0,00	0,00
21.8.01.05	718	GS Grünberg Sporthalle - Austausch der Zuschauertribüne	120.000,00	-21.097,95	98.902,05	0,00	0,00	0,00
21.8.01.05	719	GS Grünberg Sporthalle - Erneuerung der Lüftungsanlage	120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00
21.8.01.09	712	GS Linden Einrichtung Ganztagsbereich	100.000,00	0,00	86.246,03	9.067,62	0,00	4.686,35
21.8.01.10	720	GS Lollar Bodensanierung Werkräume	50.000,00	10.886,15	60.886,15	0,00	0,00	0,00
21.8.01.10	722	GS Lollar Erweiterung Aula an Haus A	500.000,00	0,00	361.483,36	61.880,34	242.073,63	-165.437,33
21.8.01.11	714	GS Pohlheim Einrichtung 7+ 8. BA Kreisstraßen	250.000,00	0,00	122.875,64	62.817,37	2.239,57	62.067,42
54.2.01.01	717	K 41 - Sanierung OD Grünberg/Lumda einschl. Brücke	655.000,00	0,00	47.089,04	13.185,93	15.240,46	579.484,57
21.1.01.12	723	GrS Heuchelheim Brandschutz, Sanitär	404.942,00	-103.977,48	0,00	0,00	0,00	300.964,52
		Summe Landesprogramm	6.304.942,00	0,00	3.831.124,91	488.097,38	548.825,18	1.436.894,53
		Darlehensaufnahme Landesprogramm	6.304.942,00		408.741,76	1.265.235,92		4.630.964,32

Umsetzung Kommunalinvestitionsprogramm

Bundesprogramm			Stand: 29.06.2018					
Leistung	Maßn.	Bezeichnung	beantragte/ bewilligte Mittel €	beantragte Mittel- verschiebung €	angeordnet bis 2017 €	angeordnet 2018 €	offene Aufträge 2018 €	noch verfügbar €
21.1.01.10	827	GrS Grünberg Energetische Sanierung Haus 2 u. 4	2.300.000,00	2.156.508,45	23.952,17	87.763,06	717.095,28	3.627.697,94
21.1.01.12	835	GrS Heuchelheim Energetische Sanierung	3.300.000,00	-406.470,00	4.373,25	15.854,07	75.791,76	2.797.510,92
21.1.01.17	832	GrS Langgöns Energetische Sanierung Geb. 2 und Heizung	950.000,00	300.000,00	18.877,23	10.800,14	244.303,90	976.018,73
21.1.01.18	836	GrS Laubach Energet. Sanierung Geb. 2 + 3, Altbau Fenster + Fassade, Brandschutz Geb. 1-3	2.373.214,00	-2.373.214,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.1.01.24	833	GrS Lollar Energet. Sanierung Verwaltungsgebäude	450.000,00	-149.686,28	0,00	0,00	47.169,62	253.144,10
21.1.01.40	828	GrS Wetttenberg-Wißmar Energet. Sanierung Giebelseiten	500.000,00	0,00	0,00	0,00	63.632,16	436.367,84
21.8.01.06	829	GS Hungen Energet. Sanierung Gebäude 7	4.000.000,00	-450.368,12	23.559,20	46.670,59	515.703,60	2.963.698,49
21.8.01.10	822	GS Lollar Sanierung Heizung	165.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	165.000,00
21.8.01.11	830	GS Pohlheim Energet. Sanierung 9. BA	2.000.000,00	544.619,84	37.733,84	205.678,87	1.717.201,75	584.005,38
22.1.01.02	824	Martin-Buber-Schule Gießen Thermische Solaranlage für Therapiebecken	55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00
23.1.01.01	826	Kreisberufsschule Gießen Erneuerung Lüftungsanlage für Umkleide- und Duschräume	130.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00
24.3.01.01	825	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management Austausch Beleuchtungsanlagen in Sporthallen	528.930,00	-86.489,79	133.510,21	244,90	220.433,79	88.251,31
27.1.01.01	831	Kreisvolkshochschule Energet. Sanierung	2.600.000,00	465.099,90	19.607,64	36.563,34	564.076,23	2.444.852,69
		Summe Bundesprogramm	19.352.144,00	0,00	261.613,54	403.574,97	4.165.408,09	14.521.547,40
		Investitionszuschuss Bundesprogramm	17.416.144,00		120.159,19			17.295.984,81
		Kofinanzierungsdarlehen Bundesprogramm	1.936.000,00		13.351,02			1.922.648,98